

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **90 (1964)**

Heft 46

PDF erstellt am: **17.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## der Frau

Pfosten. Und wo vorher nur ein unbedeutender Kratzer war, gab es jetzt eine respektable Beule! Erst viel später klärte sich dieses Mißverständnis auf. Was ich naiv als Aufforderung zum Aussteigen aufgefaßt hatte, hieß eigentlich: «Gang use!» CG

### Nachruf auf die EXPO (einmal ganz ohne Kritik!)

Natürlich waren Sie jetzt schon auf der EXPO, denn sonst ist die Gelegenheit endgültig verpaßt! Ich habe gläubig den «Weg der Schweiz» zurückgelegt, alle anderen Sektoren gewissenhaft besichtigt und eine Menge gelernt, ich habe im «Port» begeistert meinen Café genossen, ich war im EXPO-Kino, um mir endlich einmal Henry Brandt's «Quand nous étions petits enfants» anzusehen (ein bezaubernder Film!). Ich hatte leider keine Zeit für den Zirkus Knie, war aber im Casino. Ich habe in der Schießbude eine Blume getroffen und mit jeder gezogenen Niete ein bischen die Unkosten der EXPO beglichen, Gulliver hat mich getestet, und ich habe mit den Kindern im Nestle-Park gelacht. Im Spiral hatte ich einen herrlichen EXPO-Nachtrundblick und etwas Angst vor der schwindelnden Höhe; - ich glaube, ich habe wirklich einen umfassenden Eindruck von der EXPO.

Und als wir, mein Mann und ich, mit dem «Chef de secteur de la Voie Suisse» beim Abendessen saßen und er uns nach unserer Meinung fragte, konnte ich sagen: Wissen Sie, Monsieur, bevor ich einen Schweizer Bürger heiratete, bestand für mich die Schweiz aus guter Schokolade, den berühmten Alpen, den besten Uhren und Heidi von Johanna Spyri! - Später dann, als ich schon in Ihrem Land lebte, war ich etwas unglücklich, denn nun saß ich zwischen zwei Stühlen: meinem Geburtsland war ich etwas entfremdet, und in meiner neuen Heimat hatte ich noch «keine Wur-

zeln geschlagen!» Es fehlte der Kontakt. Deswegen bin ich der EXPO und speziell dem Sektor «Weg der Schweiz» so dankbar, ich habe das Land kennengelernt und verstanden und freue mich nun eine Wahl-Schweizerin zu sein. Michèle

### Kleinigkeiten

Brennendes Geheimnis: im Restaurant des ersten Stocks des Eiffelturms kostete diesen Sommer eine Banane drei Franken. Im zweiten dagegen zwei Franken. Nur ein gerissener Detektiv könnte wohl die Gründe dafür herausfinden. Wenn es wenigstens noch umgekehrt wäre, dann ließe es sich vielleicht mit der besseren Aussicht begründen, aber so...

Der wissenschaftliche Redaktor einer französischen Provinzzeitung



## HIPPOPHAN

WELEDA SANDDORN TONICUM  
aus frischen Sanddornbeeren mit hohem Gehalt an fruchtigenem Vitamin C, naturrein

- kräfteerhaltend und aufbauend
- gegen Erkältungen und Grippe
- Tagesdosis: 2-3 Kaffeelöffel

zur Stärkung Ihrer Gesundheit im Herbst und Winter.

Flaschen 200 cc Fr. 5.80, 500 cc Fr. 11.50

WELEDA & ARLESHEIM

behauptete kürzlich, daß das Wasser einer sich entleerenden Badewanne immer in Uhrzeigerrichtung wirble. Darauf erhielt er eine ganze Anzahl Leserbriefe, deren Verfasser ihm mitteilten, ihre Badewanne entleere sich mit einem Wirbel in Gegen-Uhrzeigerrichtung. Im nächsten «Technischen Briefkasten» gab der Redaktor diesen protestierenden Lesern den Rat: «Schaffen Sie sich eine andere Badewanne an.» Einfach so, ohne weitere Erklärung.

Zwei Freunde treffen sich nach längerer Zeit, und erkundigen sich gegenseitig nach dem Ergehen. Dem einen geht es gut, danke. Der andere aber singt ein längeres Klage-lied: «Meine Leber arbeitet sehr träge, mein Magen streikt immer wieder, mein Herz flattert, die Migräne spaltet mir gelegentlich fast den Kopf, und mir selber geht es auch nicht besonders.»

Die Zeitungen brachten im September eine große und hübsche Photo der Fürstin Grace von Monaco im Badkleid und der Text erklärt, daß Grace, die ein Kind erwartet, endlich einen verborgenen und abgelegenen Badeplatz gefunden habe, um «trotzdem» baden zu können. Ein toller Zufall wollte offenbar, daß die Einöde «trotzdem» von einem Pressephotographen bevölkert war.

### Üsi Chind

Während der Tafelfreuden eines besonders guten Mittagessens fragte ich unsere Vierjährige: «Wirst du auch einmal so gut kochen wie unser Mami?» «Nei», antwortet sie, «wäni groß bi, toni emol bloß piggnigge!» HR

Ich möchte auch an dieser Stelle allen Leserinnen und Lesern danken, die mir zu «meiner silbernen Hochzeit mit dem Nebelspalter» (wie eine von ihnen so nett schrieb) gratuliert haben, - besonders auch denen, die anonym geblieben sind, und denen ich deshalb nicht schreiben konnte. Zu den letzteren gehört auch «Frau Emma» in Solothurn, der ich noch besonders für die herrlichen Schokoladetürmli danken möchte! Bethli

Zuschriften für die Frauenseite sind an folgende Adresse zu senden: Bethli, Redaktion der Frauenseite, Nebelspalter, Rorschach. Nichtverwendbare Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein frankiertes und adressiertes Retourcouvert beigelegt ist. Manuskripte sollen 1/2 Seiten Maschinenschrift mit Normalschaltung nicht übersteigen.



Ein guter Abschluß ...

bringt neuen Schwung, gute Stimmung und Grund zum Feiern. Überraschen Sie sich selbst und alle, die dazu beitragen, mit einer Flasche HENKELL TROCKEN.

Darum, wenn Sie mich fragen ... gute Abschlüsse feiert man mit HENKELL TROCKEN, dem Sekt für Anspruchsvolle.

## HENKELL TROCKEN

Henkell Import AG, Zürich  
Tel. (051) 271897

**B** Rorschach  
Hafen  
Bahnhof  
Buffet  
H. Lehmann, Küchenchef

**Klosters**  
GOTSCHNA PARSENN  
... ein Skigebiet, schneesicher und sonnig  
... ein Ferienort, heimelig und gastfreundlich  
Faktoren, die der anspruchsvolle Schweizer Gast besonders schätzt.  
Im Januar und März preislich vorteilhaft!  
Verlangen Sie bitte Prospekte in Ihrem Reisebüro oder beim Kur- und Verkehrsverein Klosters, Tel. 083 41877.

## Ruhige Nerven dank NEURO-B-Pillen

- NEURO-B enthält: Lecithin, Vitamin B1, Magnesium, Phosphor
- NEURO-B ist die richtige Nervennahrung zur Beruhigung und Stärkung Ihrer überbeanspruchten Nerven.
- Kurpackung für 1 Monat nur Fr. 14.80.

1

**Wenn Rotwein - dann KAPWEIN**

KAPWEIN SEIT 1659

**K**O-OPERATIEVE **W**IJNBOUWERS **V**ERENIGING  
VAN ZUID-AFRIKA, BEPERKT, PAARL.

Detailverkauf in den einschlägigen Geschäften. Auch Restaurants führen Kapwein.

## Bei Wassersucht hilft Kernosan Rosmarinwein

Er regt erschlaffte Nieren zur Ausscheidung an, führt durch Entwässerung aufgeschwemmter Gewebe zur Gewichtsabnahme und erleichtert dadurch die Herztätigkeit.

Flasche 8.25, vorteilh. Kurflasche 17.25

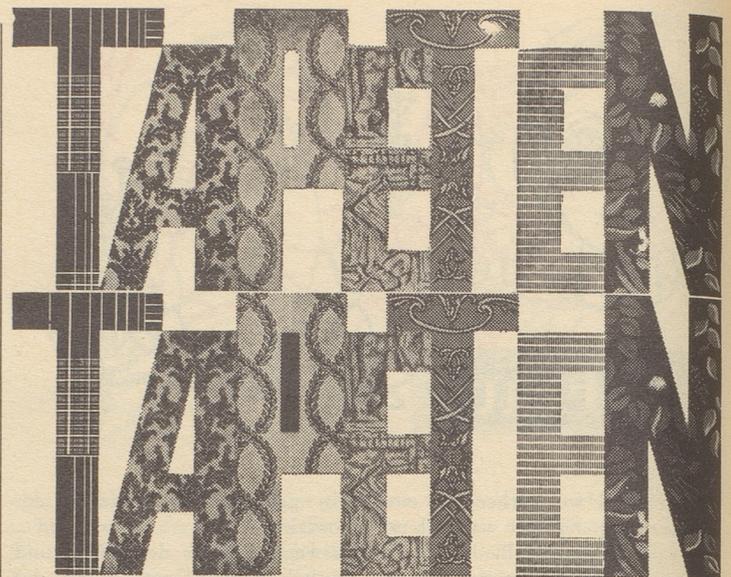
40 JAHRE  
VERTRAUENS-  
MARKE



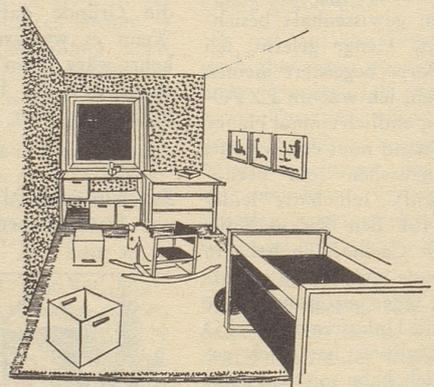
FÜR  
NATUR-  
HEILMITTEL  
1924 - 1964

**IHR HOTEL**  
HOTEL GARNI  
**BASILBA**  
allen Komfort (110 Betten)  
Garage  
Zürich 1 Tel. 051/47 42 50  
Telex 54262  
Zähringerstr. 25/Central  
**IN ZÜRICH**

Die Originale der im  
Nebelspalter  
erschiedenen Bilder  
sind käuflich.  
Schreiben Sie an den  
Nebelspalter-Verlag  
Rorschach



Moderne oder Stil-Tapeten? Beides kommt den individuellen Wünschen entgegen. In beiden Fällen ist der Tapetenmann vom VST der ausgewiesene Ratgeber. Besonders wenn Sie unsicher sind und zögern, dann rufen Sie doch – für Sie unverbindlich – den Fachmann. Sie können von ihm fürs erste nur Vorteile wahrnehmen und daraus Nutzen ziehen. Übrigens: Es gibt neuerdings Tapeten und Stoffe für Vorhänge gleich gemustert im gleichen Kolorit – sehr apart. Ob Wohnraum, Eßzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Dachzimmer, Treppenhaus mit Vorraum, überall läßt sich mit Tapeten ein ganz persönliches Ambiente herbeizaubern. Fragen Sie den Tapetenmann vom VST, er weiß immer guten Rat zu geben.



Die Mitglieder des VST beraten Sie immer anhand der neuesten Kollektionen einer vielseitigen Produktion. Die Auswahl an Tapeten ist so reichhaltig, daß jedem individuellen Wunsch entsprochen werden kann.



**VST** Verband Schweizerischer Tapetenhändler

es wird schöner mit Tapeten

*chez Fritz*  
**BUCHS**  
RHEINTAL  
Spezialität:  
Indische Reisgerichte  
Fr. Gantenbein  
Telephon (085) 6 13 77

Als Reiseunterhaltung - eine Nebelspaltung!

**Rössli-Rädli** vorzüglich  
nur im Hotel Rössli Flawil

beim Bahnhof

**Ihr Hotel  
in St. Gallen:  
die Walhalla**

ruhige  
Zimmer,  
jeder  
Komfort

Tel. 071/222922 Telex 57 160